

ZEHN PUNKTE, DIE SIE VOR DER EINLAGERUNG SELBST ERLEDIGEN

Auto einlagern: die Checkliste

Was Sie vorher tun, entscheidet mit darüber, in welchem Zustand Sie das Fahrzeug wieder abholen. Diese Liste gilt unabhängig davon, wo Sie einlagern. Bei uns übernehmen wir Batterie, Reifendruck und die Dokumentation, den Rest bereiten Sie am besten selbst vor.

01 Gründlich reinigen, auch unten☐

Waschen Sie das Fahrzeug vor der Einlagerung, Unterboden und Motorraum eingeschlossen. Entscheidend ist, dass es danach vollständig trocken ist. Restfeuchte unter Schmutz ist der häufigste Startpunkt für Rost.

02 Lack und Radhäuser prüfen☐

Kontrollieren Sie Lack, Unterboden und Radhäuser auf Steinschläge und bessern Sie kleine Schäden aus oder lassen Sie sie ausbessern. Eine offene Stelle rostet über den Winter weiter, eine geschlossene nicht.

03 Volltanken, wenn der Tank aus Metall ist☐

Ein voller Tank lässt keine Luft und damit keine Feuchtigkeit zu, das beugt Rost am Tank vor. Neuere Fahrzeuge haben meist einen Kunststofftank, dort ist es nicht nötig.

04 Reifendruck auf 3 bar☐

Höherer Druck verringert die Verformung an der Aufstandsfläche. Noch besser sind Reifenschuhe, die das Gewicht über eine grössere Fläche verteilen.

05 Motoröl wechseln, wenn der Service länger her ist☐

In gebrauchtem Öl bilden sich mit der Zeit Säuren und andere aggressive Rückstände. Die greifen während der Standzeit an, gerade weil nichts bewegt wird.

06 **Wischwasser auffüllen**



Nur wichtig, wenn das Winterquartier unbeheizt ist. Frostschutz im Behälter verhindert, dass Behälter, Leitungen und Pumpe einfrieren und reissen. In einer temperierten Halle spielt das keine Rolle.

07 **Innenraum saugen und trocken hinterlassen**



Saugen Sie den Innenraum und wischen Sie abwaschbare Flächen feucht ab. Danach alles trocknen lassen. Ein Fenster einen Spalt offen zu lassen sorgt für Luftaustausch, dann entsteht kein muffiger Geruch.

08 **Handbremse nicht anziehen**



Über eine lange Standzeit können die Beläge an der Scheibe oder Trommel festgehen. Sichern Sie das Fahrzeug stattdessen mit dem Gang oder mit Unterlegkeilen.

09 **Batterie: laden, erhalten oder abklemmen**



Bei konstant etwa zehn Grad oder mehr genügt es, die Batterie voll zu laden. Sicherer ist ein Erhaltungsladegerät. Je kälter der Raum, je länger die Standzeit und je älter das Fahrzeug, desto eher sollten Sie abklemmen oder ausbauen.

10 **Luftdurchlässig abdecken**



Eine Abdeckung hält Staub ab. Sie muss Luft durchlassen, sonst sammelt sich darunter Feuchtigkeit und richtet genau den Schaden an, den sie verhindern soll.

Was wir davon übernehmen

Batterie-Erhaltungsladung, Reifendruckkontrolle und die Fotodokumentation bei Ein- und Auslagerung sind in jedem Paket enthalten. Fahrzeugpflege vor der Einlagerung können Sie dazubuchen.

Preise ansehen · hubraum-gmbh.de/de/preise